

ZUM PUNSCH.

Gedicht von Mayrhofer.

Feurig.

Singstimme.

1. Woget brausend Harmoni-en, kehre wieder alte Zeit;
 2. Mich ergreifen schon die Wellen, bin der Erde weit ent-rückt;

Pianoforte

Punsch-ge-füll-te Be-cher wandert in des Kreises Hei-ter-keit;
 Ster-ne winken, Lüf-te säu-seln, und die See-le ist be-glückt;

Punsch-ge-füll-te Becher wan-dert in des Kreises Hei-ter-keit.
 Ster-ne winken, Lüfte säu-seln, und die See-le ist be-glückt.

3. Was das Le = ben auf = ge = bürdet, liegt am U = fer nebel = schwer! Steu = re
 4. Was des Schwimmers Lust vermehret, ist das Plätschern hinter = drein, denn es

fort ein rascher Schwimmer in das ho = he Friedens = meer, steu = re
 fol = gen die Ge = nos = sen, kei = ner will der letz = te sein, denn es

fort ein rascher Schwimmer in das ho = he Frie = dens = meer.
 fol = gen die Ge = nos = sen, kei = ner will der letz = te sein.